



Finanzierung von wissenschaftlichen Forschungsprojekten im Bereich der klinischen Forschung in der Psychiatrie und Psychotherapie durch die Hans-und-Marianne-Schwyn-Stiftung

Die Hans-und-Marianne-Schwyn-Stiftung plant zum dritten Mal für das Jahr 2021 die Finanzierung von ein bis zwei Forschungsprojekten im Bereich der klinischen Forschung in der Psychiatrie und Psychotherapie. Für die Projekte stehen ein Betrag von insgesamt max. 100'000 Franken pro Jahr zur Verfügung.

Die ausgewählten Projekte sollten in der Regel auf zwei bis drei Jahre angelegt sein und einen praxisnahen Inhalt haben mit Fokus auf psychologische Interventionen in der psychiatrisch-psychotherapeutischen Behandlung. Mit den Projektmitteln können auch Postdoktorierende oder Doktorierende angestellt werden.

Bei der Auswahl werden Projekte bevorzugt, die eine hohe Nachhaltigkeit versprechen und später in der therapeutischen Arbeit konkret angewendet werden können.

Die Förderung ist Ärztinnen und Ärzten und Psychologinnen und Psychologen vorbehalten, die bereits in der Forschung tätig sind und durch diese Fördermöglichkeit profitieren können, ihre wissenschaftliche Karriere voranzubringen, ohne auf ihre therapeutische Arbeit verzichten zu müssen.

Die Fördermittel können u.a. an Personen vergeben werden, die ein erfolgversprechendes, wissenschaftliches Dossier vorweisen können und eine akademische Karriere mit Ziel Privatdozent/in und eventuell professoralem Ziel anstreben, respektive bereits eine Professur innehaben (Lehrstuhlinhaberinnen/-inhaber ausgenommen). Die Stiftung bevorzugt Personen, welche an der Universität Zürich studiert haben und / oder ihre psychiatrische Weiterbildung zur Fachärztin / zum Facharzt in Psychiatrie und Psychotherapie an der Psychiatrischen Universitätsklinik Zürich (PUK), der Klinik für Konsiliarpsychiatrie und Psychosomatik am Universitätsspital Zürich oder an einem Lehr- oder Partnerspital der Universität Zürich absolviert haben.

Das Fördergesuch hat die folgenden Unterlagen zu enthalten:

- Geplantes Forschungsprojekt (max. 5 Seiten inklusiv Referenzen)
- CV und Publikationsliste
- Angaben über den Arbeitsort und die Anstellung während des Forschungsprojekts (max. 1 Seite)
- Einwilligungsschreiben der/s zuständigen Klinikdirektors/in
- Eine Absichtserklärung mit Angaben zur angestrebten klinischen und wissenschaftlichen Laufbahn

Das Fördergesuch (in **1 PDF-Dokument** zusammengeführt) ist bis spätestens **Samstag, 29. Februar 2020** dem Dekanat der Medizinischen Fakultät einzureichen. Fördergesuche können sowohl in Deutsch als auch in Englisch eingereicht werden.

Fördergesuche sind mit den oben genannten Unterlagen per E-Mail an folgende Adresse zu senden: Frau **Silvia Herren**, silvia.herren@uzh.ch

Der Entscheid der Kommission findet Ende Juni 2020 statt.

Die Zusage für eine Förderung durch die Hans-und-Marianne-Schwyn-Stiftung ist im Herbst 2020 zu erwarten.